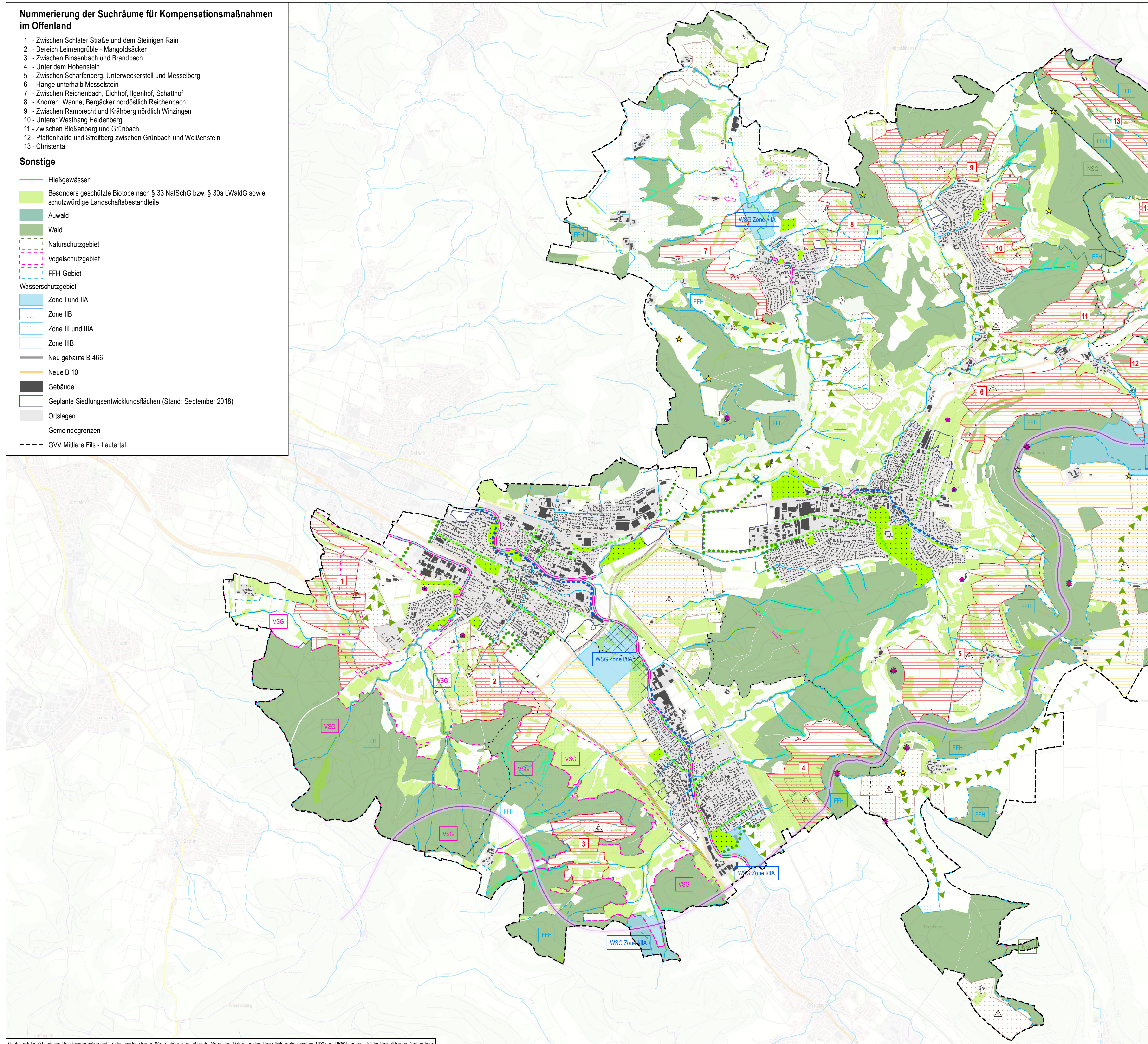


Nummerierung der Suchräume für Kompensationsmaßnahmen im Offenland

- 1 - Zwischen Schlater Straße und dem Steinigen Rain
- 2 - Bereich Leimengröße - Mangoldsäcker
- 3 - Zwischen Binsbach und Brandbach
- 4 - Unter dem Hohenstein
- 5 - Zwischen Scharfenberg, Unterweckerstell und Messelberg
- 6 - Hänge unterhalb Messelstein
- 7 - Zwischen Reichenbach, Eichhof, Ilgenhof, Schatthof
- 8 - Knorren, Wanne, Bergäcker nordöstlich Reichenbach
- 9 - Zwischen Ramprecht und Krährberg nördlich Winzingen
- 10 - Unterer Westhang Heldenberg
- 11 - Zwischen Bloßenberg und Grünbach
- 12 - Pfaffenhalde und Streitberg zwischen Grünbach und Weißenstein
- 13 - Christental

Sonstige

- Fließgewässer
- Besonders geschützte Biotope nach § 33 NatSchG bzw. § 30a LWaldG sowie schutzwürdige Landschaftsbestandteile
- Auwald
- Wald
- Naturschutzgebiet
- Vogelschutzgebiet
- FFH-Gebiet
- Wasserschutzgebiet
 - Zone I und IIA
 - Zone IIB
 - Zone III und IIIA
 - Zone IIIB
- Neu gebaute B 466
- Neue B 10
- Gebäude
- Geplante Siedlungsentwicklungsflächen (Stand: September 2018)
- Ortslagen
- Gemeindegrenzen
- GVV Mittlere Fils - Lautertal



Maßnahmenkonzept Westteil

Suchräume für Kompensationsflächen

- Suchräume für Kompensationsmaßnahmen im Offenland
- Erhalt, Sicherung, Wiederherstellung und Entwicklung der vorrangig schutzwürdigen Biotope
- Entwicklung von mageren Flachland-Mähwiesen durch extensive Grünlandnutzung
- Erhalt und Pflege von extensivem Grünland
- Neuanlage und Ergänzung bestehender Streuobstwiesen
- Anlage von Streuobstreihen
- Erhalt und Pflege von Streuobstwiesen
- Entwicklung von Feldhecken und Feldgehölen
- Entwicklung von Magerrasen und Wacholderheiden (auf Sonderstandorten)
- Entwicklung von Pufferflächen
- angrenzend an extensive Grünlandnutzungen (Magere Flachland-Mähwiesen, Magerrasen, Wacholderheiden)

Kompensationsmaßnahmen außerhalb der Suchräume

- ##### Maßnahmen zur Stärkung des Biotopverbundes
- Stärkung der Biotopvernetzung im Offenland
 - Schaffung von Trittsteinbiotopen und linearen Vernetzungselementen (Anlegen von Ackerrandstreifen, Streuobstreihen, Feldhecken)
 - Sicherung der Durchgängigkeit des Wildtierkorridors
 - Erhalt des zusammenhängenden Waldgürtels
 - ggf. Anpflanzung linearer Gehölzstrukturen als Querungshilfen im Offenland

- ##### Maßnahmen zum Schutz und zur Entwicklung von Wasser und Boden
- Renaturierung von Fließgewässern, Verbesserung der ökologischen Durchgängigkeit
 - Rückbau von Wanderhindernissen, Verdolungen oder Uferverbau (siehe Gewässerentwicklungspläne GEP Stadt Sülzen 2006, GEP Lauter, GEP Reichenbach, GEP Malbach/ Krährbach)
 - Sicherung bestehender gewässerbegleitender Auwaldstreifen
 - Entwicklung von Gewässerrandstreifen, Verzicht auf ackerbauliche Nutzung und Düngung
 - Schutz, Pflege und Entwicklung der Tobel und Klingen
 - Erhalt und Entwicklung der naturnahen Gewässerstruktur
 - Schutz und Pflege der naturnahen Ufervegetation
 - Rekultivierung von Altlastablagerungen am Gewässerrufer

- ##### Verbesserung der Retentionsfunktion
- Schaffung von Retentionsflächen
 - Extensivierung der landwirtschaftlichen Nutzung
 - Verzicht auf ackerbauliche Nutzung
 - Verzicht auf Einsatz von Düngemitteln und Pestiziden
 - Prüfung der Umsetzung von Hochwasserschutzmaßnahmen

- ##### Maßnahmen zum Bodenschutz
- Maßnahmen zum Erosionsschutz auf erosionsgefährdeten Ackerböden
 - Anlage von Feldhecken, Wiesenrainen
 - Schutz des Oberbodens durch dauerhafte Vegetationsdecke (z.B. durch Zwischenfruchtanbau)
 - hangparallele Bewirtschaftung

- ##### Maßnahmen zur Aufwertung und zum Erhalt des Erholungspotenzials
- Aufwertung von Erholungsräumen durch Anlage/ Neupflanzung landschaftsraumtypischer Infrastruktur und mit naturverträglicher Erholungsinfrastruktur
 - Pflanzung von Einzelbäumen, Hecken, Streuobstreihen als aufwertende Grünelemente oder zur Verschleierung landschaftlicher Störreize
 - Erlebbarkeit erhöhen (z.B. Sichtachsen her-/ freistellen, Schaffen von unmittelbarem Zugang zum Wasser, Einrichten von Lehr-/ Erlebnispfaden)
 - Ergänzen der Erholungsinfrastruktur mit Lagerplätzen, Grill-/ Feuerstellen, Möblierung (Sitzbänke, Tische)
 - Erhalt und Pflege bestehender landschafts- und kulturtypischer Elemente/ Flächen und Sicherung siedlungsnaher Freiflächen zur landschaftsbezogenen Erholung
 - Verbindungswege zur Erholung ausbauen und
 - Besucherlenkung durch Beschilderung der Wanderwege und Informationstafeln innerhalb der Schutzgebiete (NSG, VSG, FFH) (n.d. = nicht dargestellt, siehe Abgrenzung Schutzgebiete)
 - Aussichtspunkte pflegen/ offenhalten
 - Ortsrandeingrünung

- ##### Erhalt und Sicherung von Flächen mit günstiger lufthygienischer und klimatischer Wirkung
- Freihalten von Durchlüftungsschneisen/ Durchgrünung von innerstädtischen Bereichen (Anlage von Alleen, Baumreihen, Hecken, Einzelbäumen)
 - Sicherung innerörtlicher Grünflächen mit klimatischer Ausgleichswirkung

- ##### Vorrangige Bereiche für die Landwirtschaft
- Suchräume/ Vorrangbereiche für die landwirtschaftliche Nutzung
 - Erhalt und Sicherung der Böden der Vorrangflur Stufe I und Vorrangflächen Stufe I für die intensive und ökonomische Landnutzung
 - Umsetzung produktionsintegrierter Kompensationsmaßnahmen (u.a. doppelter Saatreihenabstand, Kombinationsbrachen, Feldlerchenfenster)
 - Umsetzung von randlichen linearen oder punktuellen Kompensationsmaßnahmen (u.a. Streuobstreihen, Blüh-/ Ackerrandstreifen)



faktorgrün
 Partnerschaftsgesellschaft mbB
 Landschaftsarchitekten bda
 Beratende Ingenieure

79100 Freiburg
 78628 Rotweil
 69115 Heidelberg
 70565 Stuttgart

Merzhausenstr. 110
 Eisenbahnstr. 26
 Franz-Knauff-Str. 2-4
 Schockeneidstr. 4

Tel 0761 - 707 647 0
 Tel 0741 - 157 05
 Tel 06221 - 985 41 0
 Tel 0711 - 48 999 48 0

freiburg@faktorgruen.de
 rotweil@faktorgruen.de
 heidelberg@faktorgruen.de
 stuttgart@faktorgruen.de
 www.faktorgruen.de

Auftraggeber Gemeindeverwaltungsverband Mittlere Fils-Lautertal		
Projekt Landschaftsplan zum Flächennutzungsplan 2035 Gemeindeverwaltungsverband Mittlere Fils - Lautertal		
Planbezeichnung Handlungsprogramm/ Maßnahmen- und Ausgleichsflächenkonzept		
Projektnr. Ip089	Plannr. 5.1	Bearbeiter AR / LH / Ri
Maßstab 1:20.000	Plangröße A1	Datum 25.06.2019